



ZEICHENERKLÄRUNG

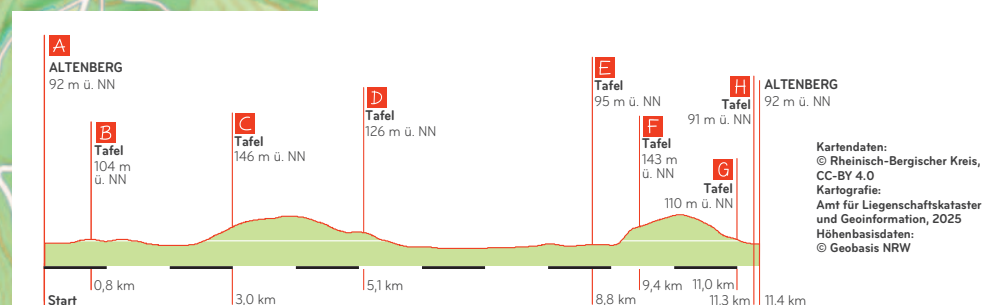
- | | |
|--------------|-------------------|
| Wanderweg | Haltestelle |
| Infotafel | Parkplatz |
| Tourist-Info | Naturschutzgebiet |

SEHENSWERTES

- | | |
|------------------------------------|--|
| 1 Altenberger Dom | 4 Schloss Strauweiler (privat) |
| 2 Märchenwald | 5 Prinzenblick (Ausblick auf Altenberg) |
| 3 Burg Berge (Bodendenkmal) | |

BERGISCHE GASTGEBER

- | | |
|--|--|
| 1 Hotel-Restaurant
Wißkirchen ***
Telefon 02174 67180
www.hotel-wisskirchen.de | 5 Küchenhof
Telefon 02174 41413
www.kuechenhof.com |
| 2 Altenberger Hof
Romantik Hotel ****
Telefon 02174 4970
www.altenberger-hof.de | 6 Hotel Restaurant Zur Post
Telefon 02202 977780
www.hotel-restaurant-zur-post.de |
| 3 Privatzimmer Paffgen
Telefon 02174 40104
www.eifgen-sauna.de | 7 Märchenwald-Café
Telefon 02174 7842323
www.maerchenwald-altenberg.de |
| 4 Café-Restaurant Heuser
Telefon 02207 2400
www.restaurant-heuser.de | |



WO EINST DIE „WIEGE DES BERGISCHEN LANDES“ STAND

ANREISE

Mit dem Auto:
Parkplatz Am Rösberg,
51519 Odenthal

ÖPNV: Von Köln S-Bahn 6 bis Leverkusen-Mitte Bf, Bus 212 nach Altenberg.

START/ZIEL

Parkplatz Am Rösberg,
51519 Odenthal

WEGTYP

Rundwanderweg

LÄNGE

11,4 Kilometer

SCHWIERIGKEITS-GRAD

mittel

WEGOBERFLÄCHE

Wald- und Wirtschaftswege,
Gehwege an Straßen

ANSCHLUSSWEGE

Odenthal-Altenberg ist Etappenort des „Bergischen Wegs“

BESONDERHEIT

Der Weg verläuft durch die Klosterlandschaft Altenberg, die 2024 das Europäische Kulturerbesiegel erhalten hat.

MARKIERUNGSZEICHEN



Um die Mitte des 11. Jahrhunderts errichtete eine lokale Adelsfamilie auf einem Felsporn im Tal der Dhünn eine Burg, deren Lage und Bauart so imposant war, dass man sie Burg Berge nannte. Bald gab sich die Familie selbst den Beinamen „von Berg“, und als sie immer weitere Teile des Landes zwischen Rhein und Sauerland, Wupper und Sieg kontrollierte, setzte sich auch für diese Region der Name „Bergisches Land“ durch.

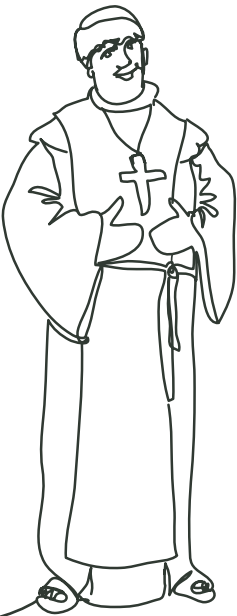
Auf die Spuren der späteren Grafen von Berg führt dieser 11,4 Kilometer lange Rundweg ebenso wie zu den berühmten Spuren, die Zisterziensermönche im Dhünnatal hinterlassen haben. Denn als die Grafen von Berg 1133 in eine neue Burg an der Wupper (heute: Schloss Burg) übersiedelten, stellten sie ihre alte Burg Berge (Altenberg) für die Gründung eines Klosters zur Verfügung. Die Mönche errichteten im Dhünnatal bald eine neue Klosteranlage, deren zweite, gotische Kirche auch lange nach Auflösung der Abtei Anfang des 19. Jahrhunderts unter dem Namen Altenberger Dom weltbekannt ist.

Auf dem Weg begibt sich der Wanderer auf eine Zeitreise. Er erfährt, wie die Mönche den Dom gebaut haben, warum die Menschen des frühen Mittelalters die Grenzen ihrer Besitzungen befestigen mussten und entdeckt die Überreste einer alten Fliehburg. Eine aufwendige Rekonstruktion der Burg Berge lässt erahnen, warum diese Anlage für die Zeitgenossen so beeindruckend war.

Der Weg verläuft in Form einer Acht und kann auch entsprechend abgekürzt werden.



AUF DEN SPUREN VON MÖNCHEN DES KLOSTERS ALTENBERG UND DER GRAFEN VON BERG WIRD DIE GESCHICHTE DES BERGISCHEN LANDES AUF DIESEM STREIFZUG DURCH DAS TAL DER DHÜNN LEBENDIG.



WANDERN MIT QUALITÄT

DAS BERGISCHE WANDERLAND

Erleben Sie die hohe Wanderqualität im Bergischen Wanderland. Zwei Qualitätswege Wanderbares Deutschland und die Bergischen Streifzüge bieten Ihnen die schönsten und interessantesten Touren in die bergische Kulturlandschaft.

Der 259 Kilometer lange „Bergische Weg“ führt vom Ruhrgebiet durch das Bergische Land bis hin zum Drachenfels am Rhein. Der Weg wurde als „Deutschlands schönster Wanderweg 2024“ ausgezeichnet. Der 244 Kilometer lange „Bergische Panoramasteig“ fasziniert insbesondere mit seinen Ausblicken. Er führt als Rundweg durch den Naturpark Bergisches Land. Natur – so weit das Auge reicht.

Die „Bergischen Streifzüge“ begeistern als Halbtages- oder Tagestouren mit naturkundlichen, historischen oder technischen Themen.

Sollten Sie Mängel an den Wanderwegen feststellen, freuen wir uns über Ihr Feedback. Über den Tourinspektor können Sie diese direkt ans Wegemanagement senden.



KONTAKT UND IMPRESSUM



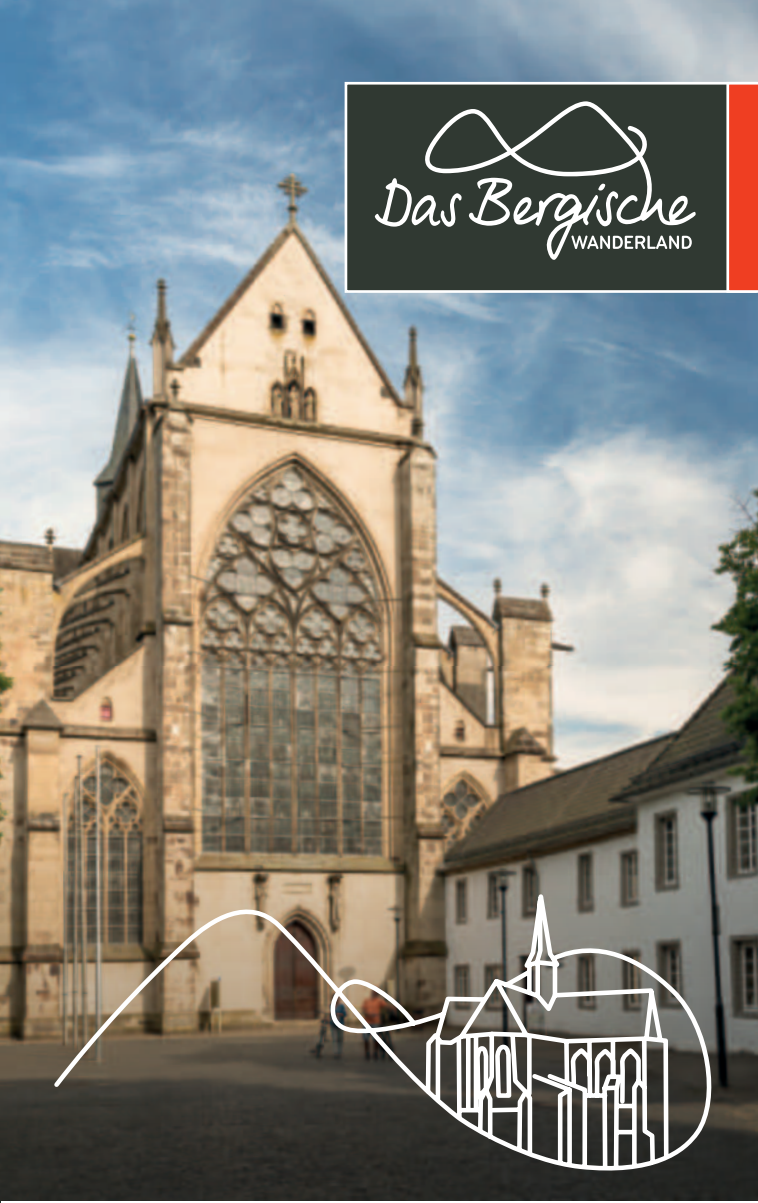
Das Bergische
Bergisches Haus
Friedrich-Ebert-Straße 75
51429 Bergisch Gladbach
Telefon: 02204 8430-00
www.bergisches-wanderland.de
info@bergisches-wanderland.de



6. (überarbeitete) Auflage, 11.2025

BILDNACHWEIS: Holger Hage für „Das Bergische“ (Bilder 1 und 3), Dominik Ketz (Titelbild und Bild 4), Landschaft und Geschichte e.V. (Bild 2), Fotograf unbekannt (Bild 5), Klaus Stange, www.avttention.de (Bild 6)

Tourist-Info Altenberg: i-Punkt Altenberg, www.odenthal-altenberg.de, Tel. 02174 419950



Das Bergische
WANDERLAND

GRAFEN- UND MÖNCHSWEG

Von Grafen und Mönchen



Länge	11,4 km
Infotafeln	8
Dauer	ca. 3–4 Stunden
Ort	Odenthal-Altenberg